

N i e d e r s c h r i f t

über die 12. Sitzung des Verwaltungsrates

- öffentlich -

Sitzungsdatum: 22.02.2023
Sitzungsdauer: 16:00 Uhr – 16:55 Uhr
Sitzungsort: ENNI Sportpark Rheinkamp

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister Fleischhauer

- a) Verwaltungsratsmitglieder
Herr Borges
Herr Brohl
Herr Cikoglu
Frau Elsenbruch
Herr Fenger
Herr Gawlik
Frau Krokowski
Herr Küster
Herr Maas
Herr Olzog
Herr Rötters

- b) beratende Mitglieder
Beigeordneter Kamp
Beigeordneter Thoenes

- c) von der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR
Herr Krämer
Herr Hormes
Herr Dr. Steinbrich
Frau Jaeckel als Schriftführerin

- d) Gäste
Herr Möwes, Personalrat ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR
drei Zuhörer, bis TOP 2

T A G E S O R D N U N G

1. Fragen der Einwohner

Herr Hanebeck bezieht sich auf die Entwicklung der Gaspreise und beklagt, dass kurz nach Versand eines neuen Fix-Gas Angebots im Oktober 2022 der Gaspreis im Dezem-

ber 2022 deutlich gesenkt wurde. Herr Hanebeck möchte wissen, warum den betroffenen Kunden kein neues, günstigeres Angebot unterbreitet werden konnte. Von Herrn Bürgermeister Fleischhauer möchte er wissen, ob dies der neue politische Stil in der Stadt sei.

Vorsitzender Fleischhauer antwortet, dass es hier nicht um eine Frage des Stils geht und verweist auf die Kalkulationssystematik bei der Erstellung eines Angebots und die außergewöhnliche Situation in der Energiebranche. Er macht deutlich, dass Enni ein Unternehmen ist und entsprechend agieren muss. Vorsitzender Fleischhauer merkt an, dass die Kunden bei gegenteiliger Entwicklung voraussichtlich auch nicht auf Enni zugegangen wären.

Herr Dr. Steinbrich erklärt, dass die Kalkulation auf Basis der damals gültigen, marktüblichen Preise erfolgt ist und bezeichnet die Marktsituation insgesamt als Extremlage. Herr Dr. Steinbrich verweist auf die Wirkung der Preisbremse, durch die die Kunden nur 12 Cent auf 80 % des Verbrauchs zahlen, und versichert die weitere Beobachtung der Marktentwicklung.

Herr Krämer ergänzt, dass eine Neukalkulation im Sommer geplant ist und alle Kunden dann neue Angebote erhalten

Vorsitzender Fleischhauer fasst zusammen, dass es sich um ein komplexes Thema handelt und den Erläuterungen der Enni nichts hinzugefügt werden kann.

Herr Fabian nimmt Bezug auf die Antwortschreiben, mit denen seine Fragen aus den letzten beiden Verwaltungsratssitzungen beantwortet wurden und fragt dazu nach:

Bezüglich der Kosten des ENNI-Kundenmagazins wurde der Preis je Exemplar genannt, in welcher Auflagenhöhe wird das Magazin gedruckt?

Als Antwort auf die Frage nach den Erlösen aus der Verpachtung lokaler Stromnetze wurde auf den Geschäftsbericht verwiesen. Hier findet sich die gewünschte Angabe nicht, Herr Fabian bittet um zielführende Hinweise.

Warum verfallen die Gebühren für nicht in Anspruch genommene Leerungen der Restabfallbehälter?

Das Antwortschreiben ist der Niederschrift als Anlage angefügt.

2. Begrüßung und Allgemeines

Vorsitzender Fleischhauer begrüßt die Anwesenden.

2.1 Prüfung der Einladung

Die Einladung ist rechtzeitig zugestellt worden. Beanstandungen werden nicht erhoben.

2.2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Fleischhauer stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 12 stimmberechtigte Mitglieder des Verwaltungsrates anwesend sind. Der Verwaltungsrat ist beschlussfähig.

2.3 Feststellung von Ausschließungsgründen gem. § 31 GO

Nach dem Eintrag in die Anwesenheitsliste wird festgestellt, dass Ausschließungsgründe gem. § 31 GO nicht vorliegen.

2.4 Genehmigung der Tagesordnung

Vorsitzender Fleischhauer stellt nach Befragen das Einverständnis mit der Tagesordnung fest.

3. Zur Niederschrift über die 11. Sitzung des Verwaltungsrates am 19.12.2022

Änderungsanträge zur Niederschrift werden nicht gestellt. Die Niederschrift ist somit genehmigt.

4. Bericht des Vorstands über die Durchführung von Beschlüssen

Herr Krämer informiert, dass die in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse umgesetzt wurden.

5. Gebührenkalkulation zu den Satzungen über die Erhebung von Entwässerungsgebühren in der Stadt Moers für die Jahre 2022/2023 - Vorlage Nr. 88 / Verwaltungsrat / 22.02.2023 -

Der Verwaltungsrat beschließt **einstimmig**:

Der Verwaltungsrat beschließt die nachfolgend aufgeführten Gebührentarife gem. der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR für die Jahre 2022/2023 nach Anpassung der Gebührenkalkulation aufgrund des OVG NRW-Urteils vom 17.05.2022 (9 A 1019/20) sowie der zum 15.12.2022 erfolgten Änderung des §6 KAG NRW:

Gebührentatbestand	Abstu- fung	Aktuelle Gebühr	Neue Gebühr 2022/2023	Verände- rung in %
Schmutzwasser		3,44 €/m ³	3,32 €/m ³	-3,63%
Schmutzwasser (LINEG-Genossen)		2,17 €/m ³	1,93 €/m ³	-11,29%
Niederschlagswasser		1,39 €/m ²	1,30 €/m ³	-6,42%
Niederschlagswasser Ökopflaster, Po- renpflaster	70%	0,97 €/m ²	0,91 €/m ³	-6,13%
Niederschlagswasser Gründächer, Ra- sengittersteine	50%	0,70 €/m ²	0,65 €/m ³	-7,09%
Niederschlagswasser (LINEG-Genos- sen)		1,10 €/m ²	0,97 €/m ³	-12,15%
Einleitung in den Niederschlagswasser- kanal		1,81 €/m ³	1,69 €/m ³	-6,67%
Abflusslose Gruben		34,27 €/m ³	33,77 €/m ³	-1,46%
Kleinkläranlagen		71,68 €/m ³	70,46 €/m ³	-1,70%
Sonderreinigungsgebühr (kein / nicht funktionierender Fettabscheider)		400,00 €/m ³	400,00 €/m ³	0,00%
Abnahmegebühr Zwischenwasserzähler (Gewerbe, Gartenbewässerung)		58,00 €/m ³	58,00 €/m ³	0,00%

6. Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR
- Vorlage Nr. 89 / Verwaltungsrat / 22.02.2023 -

Der Verwaltungsrat beschließt einstimmig:

Der Verwaltungsrat beschließt die der Vorlage beigefügte Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR mit Wirkung rückwirkend zum 01.01.2022.

7. Entsendung eines Mitglieds in den Aufsichtsrat der Fernwärmeversorgung Niederrhein GmbH
- Vorlage Nr. 90 / Verwaltungsrat / 22.02.2023 -

Der Verwaltungsrat beschließt einstimmig:

Der Verwaltungsrat benennt zur Entsendung in den Aufsichtsrat der Fernwärmeversorgung Niederrhein GmbH Herrn Klaus Brohl für das bisherige Mitglied Frau Julia Zupancic.

8. Bericht des Vorstandes

Es liegen keine Berichte des Vorstandes vor.

9. Anträge und Anfragen von Verwaltungsratsmitgliedern

Herr Cicoglu bezieht sich auf einen Antrag zum Begehren eines Moerser Unternehmens und das Abstimmungsverhalten der Fraktion Die Grafschafter dazu in der letzten Ratsitzung. Unter Verweis auf die vorherige Behandlung der Thematik in der Interfraktionellen Fraktionssitzung „Kommunalwirtschaft und Entwicklung“ (IFKE) hält er Herrn Küster als Vorsitzenden der IFKE für nicht haltbar und schlägt Herrn Rötters als neuen Vorsitzenden vor.

Herr Küster zeigt sich überrascht und bittet um Konkretisierung des Vorwurfs.

Vorsitzender Fleischhauer macht deutlich, dass es sich um eine Gruppe der Fraktionen handelt und die Organisation der Gruppe daher prinzipiell unter den Fraktionen zu klären ist. Er vertritt aber die Auffassung es sei praktikabel, die Diskussion im Verwaltungsrat zu führen, da die interfraktionelle Gruppe im Verwaltungsrat gegründet wurde.

Herr Cikoglu erläutert, dass er sich auf einen die Enni und ein Moerser Unternehmen betreffenden Antrag an den Rat bezieht, in dem der Eindruck erweckt wird, es würden Aussagen der Enni zitiert. Herr Cikoglu bittet um eine rechtliche Prüfung, da nach seinem Empfinden Enni hier diskreditiert wurde. Die Forderung, Herrn Küster als Vorsitzenden der IFKE abzuwählen begründet er mit der Zustimmung dessen Fraktion zu dem Antrag.

Herr Maas, Unterzeichner des Antrags, sieht Herrn Küster nicht beteiligt. Er verweist auf die im Rat geführte Diskussion über die Öffentlichkeit oder Nicht-Öffentlichkeit des Themas und hält aus diesem Grund eine Diskussion in öffentlicher Sitzung im Verwaltungsrat für ungeeignet.

Vorsitzender Fleischhauer stellt fest, dass er sich an einer Abstimmung aus den vorgeannten Gründen nicht beteiligen wird. Aus seiner Sicht könnte das Thema in der nächsten nicht-öffentlichen Sitzung aufgegriffen werden, er erinnert aber auch daran, dass der Vorsitzenden der IFKE nicht im Verwaltungsrat bestimmt wurde.

Herr Rötters bestätigt, dass er Herrn Küster in der IFKE Sitzung als Vorsitzenden vorgeschlagen hat. Da der Verwaltungsrat diese Gruppe formal bestellt hat, sieht er ihn auch in der Lage, über den Vorsitz zu bestimmen. Aufgrund der formalen Bestellung ist aus Sicht von Herrn Rötters eine formale Abwicklung angezeigt.

Vorsitzender Fleischhauer stimmt zu, dass Vorsitz und Stellvertreter dieser originär vom Verwaltungsrat gegründete Gruppe hier besetzt werden können.

Herr Maas hält eine vorherige Aussprache für sinnvoll und schlägt vor, in der IFKE über den Vorsitz abzustimmen.

Vorsitzender Fleischhauer schlägt vor, pragmatisch hier über den Antrag von Herrn Cikoglu zu beschließen und darüber zu entscheiden, ob die IFKE aufgelöst wird, ob und in welcher Besetzung sie danach neu gebildet werden soll und wer den Vorsitz und den stellvertretenden Vorsitz übernehmen soll.

Herr Maas bietet seinen Rücktritt als stellvertretender Vorsitzender an, wenn Herr Küster als Vorsitzender abgewählt wird. Er kritisiert das Vorgehen als unschönen Stil.

Herr Gawlik stellt fest, dass das Vertrauen in den Vorsitzenden angekratzt scheint und spricht sich für die vorgeschlagene Abstimmung aus.

Vorsitzender Fleischhauer regt als Sitzungsleiter an, über folgende Vorschläge abzustimmen.

Es wird beantragt

- die bisherige IFKE / Gebühren AG aufzulösen
- eine neue IFKE / Gebühren AG als interfraktionelle Gruppe zu gründen
- einen neuen Vorsitzenden zu bestimmen
- einen neuen stellvertretenden Vorsitzenden zu bestimmen

Herr Cikoglu beantragt, wie vorgeschlagen zu verfahren.

1. Der Verwaltungsrat beschließt **mehrheitlich bei einer Gegenstimme von Herrn Küster und einer Enthaltung von Herrn Maas:**

Die bisherige IFKE / Gebühren AG wird aufgelöst.

2. Der Verwaltungsrat beschließt **mehrheitlich bei einer Enthaltung von Herrn Borges:**

Es wird eine neue interfraktionelle Fraktionsgruppe „Kommunalwirtschaft und Entwicklung“ (IFKE) in unveränderter Personenbesetzung wie bisher gegründet.

3. Der Verwaltungsrat beschließt **mehrheitlich bei einer Enthaltung von Herrn Küster:**

Zum Vorsitzenden der neuen IFKE wird Herr Rötters gewählt.

Herr Brohl schlägt Herrn Gawlik als stellvertretenden Vorsitzenden vor.

4. Der Verwaltungsrat beschließt **mehrheitlich bei zwei Enthaltung von Herrn Küster und Herrn Maas:**

Zum stellvertretenden Vorsitzenden der neuen IFKE wird Herr Gawlik gewählt.

Herr Küster fragt, warum die Gebührenbescheide in Papierform etwa zwei Wochen vor den digitalen Gebührenbescheiden zugestellt worden sind.

Herr Krämer sagt eine Antwort zur Niederschrift zu.

[Zur Niederschrift wird mitgeteilt, dass der Prozess grundsätzlich eine frühere Zustellung im Portal vorsieht. Unbeabsichtigt kam es IT-bedingt einmalig zu einer späteren Zustellung im Portal. Die Lücke im Prozess wurde abgestellt, so dass zukünftig die Portalzustellung vorrangig erfolgt.]

Frau Elsenbruch erkundigt sich nach den Auswirkungen des aktuellen Streiks auf die Papierkorbleerungen sowie dem allgemeinen Pflegezustand in der Stadt, wobei sie die gut gepflegten Parkanlagen von ihrer Frage ausschließt.

Herr Hormes bestätigt, dass die Organisation im Entsorgungsbereich durch die Streiksituation getroffen wurde und leichte Verzögerungen bei der Entsorgung nicht verhindert werden konnten. Erschwert wird die Situation durch einen hohen Krankenstand, weshalb nach Herrn Hormes derzeit bedauerlicher Weise gewisse Mängel nicht ganz vermieden werden können. Er zeigt die Beschäftigung von Zeitarbeitskräften als Lösung auf, um Standard und Qualität bei der Stadtsauberkeit zu halten.

Herr Olzog berichtet von verschiedenen negativen Einzelanfragen an seine Fraktion, in denen immer wieder Kommunikationsprobleme mit Enni gespiegelt werden. Herr Olzog betont, dass er gerade in der heutigen Sitzung im Umgang mit den Einwohnerfragen einen ganz anderen und positiven Umgang seitens der Enni wahrgenommen hat. Er bittet daher ganz allgemein darum, weiterhin auf eine sachliche, höfliche und rücksichtsvolle Kommunikation mit den Bürgern zu setzen.

10. Sonstiges

Es liegen keine Wortbeiträge vor.

Fleischhauer
Vorsitzender

Jaeckel
Schriftführerin

Anlage:
Antwort auf die Einwohnerfrage